



Verein zur Förderung des Sauriermuseums Aathal

Zürichstrasse 69

CH-8607 Aathal

Tel. 044 932 14 18 | dino@sauriermuseum.ch | www.sauriermuseum.ch

VFSMA Jahresbericht 2019

Im Februar 2019

Liebe Freunde des Sauriermuseums Aathal

2019 war wieder ein erfreuliches Jahr für unseren Verein sowie für das Sauriermuseum. Im Frühling durften wir Sie zur Vernissage der Spezialausstellung «Trilobiten und Seeskorpione» einladen und wir haben die Generalversammlung durchgeführt. Die 2-tägige VFSMA Exkursion führte uns bei tollem Herbstwetter ins Altmühltal zum Dinopark in Denkendorf, ins Museum von Solnhofen und in den Besucher-Steinbruch von Roland Pöschl.

Unser Mitgliederbestand ist derzeit bei total 114 Mitgliedern. Aktuell sind dies 2 Ehrenmitglieder, 80 Einzelmitglieder, 23 Familienmitglieder, 8 Gönnermitglieder und 1 Volontärmitglied.

Die Aktivitäten des VFSMA

Vorstandssitzung / Generalversammlung vom 14. Mai 2019

9 Vorstandsmitglieder, 18 weitere Vereinsmitglieder und 1 Gast haben an der GV teilgenommen. Entschuldigt haben sich unser Aktuar und Vorstandsmitglied Bruno Amstutz sowie 8 Vereinsmitglieder. 2019 fanden Neu- und Bestätigungswahlen statt. Bruno Amstutz trat nach einer Amtszeit von 24 Jahren zurück. Bruno Amstutz verbleibt als Mitglied im VFSMA und ihm sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Neu übernimmt Nadia Egli das Amt als Aktuarin des VFSMA. Esther Wolfensperger, Köbi Siber, René Kindlimann und Ben Pabst werden für eine weitere Amtszeit im Vorstand von 4 Jahren einstimmig wiedergewählt. Yolanda Siber wurde neu als Beisitzerin in den Vorstand gewählt. Alwin Geisel, unser ehemaliger Präsident, wurde als Ehrenmitglied ausgezeichnet. Wir gratulieren ihm herzlich und bedanken uns für seinen Einsatz..

Die Generalversammlung hat beschlossen die kommende Spezialausstellung «Meteoriten und das Ende der Dinosaurier» mit einem zweckgebundenen Beitrag von Fr. 20'000.00 zu unterstützen. Das Beschlussprotokoll wurde wie immer an alle Mitglieder versandt. Diese Daten sind auch auf unserer Homepage einzusehen:

<http://www.sauriermuseum.ch/de/foerderverein/foerderverein.html>

Trilobiten Talk mit Roland Schäfer: Im Anschluss an die GV erzählte uns Roland Schäfer in Wort und Bild von den Erlebnissen mit seinen marokkanischen Freunden auf der Jagd nach Trilobiten in der Wüste im Süden Marokkos. Einige der schönsten und faszinierendsten Trilobiten aus dem Devon und dem Ordovizium der noch aktuellen Spezialausstellung stammen aus seiner persönlichen Sammlung.

VFSMA - Exkursion vom Sa 28. / So 29. Sept. 2019

Die Reise führte uns am Samstag in den Naturpark Altmühltal zum Dinosaurierpark Denkendorf. Und am Sonntag in das umgestaltete Bürgermeister-Müller-Museum in Solnhofen sowie zum Fossilien Besucher-Steinbruch von Roland Pöschl bei Mühlheim.

Einmal mehr sind wir bei schönstem Herbstwetter mit einem Reisecar am Samstag in Aathal gestartet. Im Dinopark Denkendorf wurden wir vom hiesigen wissenschaftlichen Leiter Dr. Frederik Spindler erwartet und nach dem Essen zu einer mehrstündigen Führung eingeladen. Das Freilichtareal in den Wäldern um das Museum ist riesig und wir folgten der Geschichte der Saurier mit eindrücklichen, lebensgrossen Modellen von der Trias- bis zum Ende der Kreidezeit.

Im Anschluss führte uns Frederik Spindler in die Museumshalle zu den Fossilien von Painten. Einzigartig und von zum Teil nie dagewesener Schönheit sind die Fossilienfunde aus dem Steinbruch Rygol in Painten. Die Funde waren bislang nur Wissenschaftlern aus aller Welt zugänglich. Im Dinosaurier Museum wurden die herausragendsten Funde zum ersten Mal auch der Öffentlichkeit vorgestellt. 20 Jahre lang grub sich ein Team von Paläontologen - initiiert durch die Familie Albersdörfer - systematisch durch die fossilienführenden Schichten des Steinbruchs. Viele der beeindruckenden Exponate warten noch auf die wissenschaftliche Bearbeitung und



auf ihren Namen. Wir begegneten Meeres-Fossilien vom Seeigel über Quastenflosser, diverse Wasserschilkröten, versunkene Flugsaurier bis hin zum Dakosaurus, einem 6 Meter langen Meereskrokodil am Ende der Nahrungskette im damaligen Flachmeer der Tethys.

Am Sonntagmorgen empfing uns das Museum Solnhofen im unteren Teil mit den «Archaeopterixwelten», den Ikonen und Referenzstücken des evolutiven Wandels. Im oberen Teil der Ausstellung sind Tiere die sich zu Lebzeiten begegneten nach ihren Lebensräumen zusammengefasst. Ein «Paläozoo» aus Fossilien die alle im Plattenkalk vom Altmühltal entdeckt wurden.

Zu guter Letzt konnten wir unser Ausgrabungs-Glück im Besucher-Steinbruch von Roland Pöschl versuchen. Ammoniten, Pflanzenreste und Fische sind dabei gefunden worden. Schon allein die Bekanntschaft mit Roland Pöschl ist ein Besuch in seinem Steinbruch wert. Die Zeit beim «Klopfen» ist leider viel zu schnell vergangen und wir kehrten zufrieden und müde ins Aathal zurück.

Rückblick 2019 aus Sicht des Museums

Besucherzahlen 2019

Das Sauriermuseum verzeichnete Ende des Jahres 2019 stolze 112'780 Eintritte; gegenüber dem Vorjahr nochmals eine beeindruckende Steigerung! Für das Museum sind stabile Besucherzahlen überlebenswichtig, da sich das Museum nach wie vor hauptsächlich über die Eintritte finanziert.

Im vergangenen Jahr scheute das Museum keinen Aufwand, die Institution auch im Ausland noch bekannter zu machen: Sowohl an der grössten Mineralien- und Fossilienbörse Europas in München als auch an einer aktuell noch laufenden Ausstellung im Alexander Koenig Museum in Bonn, welche zu einem grossen Teil mit Leihgaben aus dem riesigen Fundus des Sauriermuseum-Lagers bestückt ist.

Spezialausstellung 2019

Die Spezialausstellung «Trilobiten und Seeskorpione» wurde am 11. April 2019 eröffnet und ist sicher noch bis im Frühjahr 2021 zu sehen. Köbi Siber und Roland Schäfer haben die besten und spektakulärsten Exponate ihrer Sammlungen ausgewählt und damit eine Ausstellung von Weltklasse erstellt. Wer an der Vernissage im April dabei war kam auch noch in den Genuss eines sehr unterhaltsamen und interessanten Vortrags von Prof. Dr. Christian Klug unter dem Titel «Das verborgene Leben der Trilobiten».

Externe Ausstellungen 2019

Das 27m lange Originalskelett des Langhals-Dinosauriers «Arapahoe» ist wieder unterwegs, zusammen mit vielen anderen Leihgaben des Sauriermuseums Aathal: Die Ausstellung im Forschungsmuseum Alexander Koenig in Bonn ist bis jetzt ausserordentlich erfolgreich. Falls es die Finanzen des Museums in Bonn zulassen besteht eine Chance, dass Ausstellung noch länger als bis Mitte Juni 2020 gezeigt wird.

Nicht geplant war die Präsentation von Köbi Sibers Sammlerleben an der Messe in München in Form einer Sonderausstellung: Köbi wurde vom Leiter der Messe angefragt, ob er unter dem Thema «Sammler schreiben Geschichte» anhand ausgewählter Stücke seine diversen Sammlungen von Mineralien und Fossilien präsentieren würde. Trotzdem dies ein grosser Aufwand bedeutete, lohnte es sich doppelt: Die grosse Ehre für Köbi Siber und die tolle Resonanz des Fachpublikums erfreuten alle Beteiligten. Einige dieser Sammlungen sind bereits seit längerem im Sauriermuseum zu bewundern.

Museumspädagogik 2019

Unsere Kindergeburtstage sind nach wie vor sehr beliebt; die Besucher würden am liebsten auch Parties für Kinder ab 3 Jahren organisiert haben, was das Team der Museumspädagogik aber nicht als sinnvoll erachtet. Weiterhin wichtig sind Installationen, welche tagtäglich von den Kindern genutzt werden, Hands-on, Filme inkl. Multimedia-Schau, der DinoGiardino etc., aber auch ein ausreichender Schutz der ausgestellten Objekte gehört in dieses Ressort.

2019 haben 350 Führungen im Sauriermuseum stattgefunden. 234 davon waren Führungen mit Schulklassen. Das Angebot für Übernachtungen im Museum wurde 17 mal genutzt, 127 Kindergeburtstage fanden statt, 101 Workshops wurden durchgeführt und 7 Präparationskurse waren innert Kürze ausgebucht. Insgesamt 207 Gruppen oder Schulklassen haben die verschiedenen Museumsangebote wahrgenommen.



Wissenschaft / Ausgrabungen 2019

Im August leiteten Köbi Siber und Tochter Yolanda Siber-Schicker die zweite Grabung des Sauriermuseums im Meilyn-Steinbruch im Südosten Wyomings, USA. Das Grabungsfeld mit dem Stegosaurierfund «Cheyenne» wurde mit Baggern erweitert, weil sich das Knochenfeld schräg unter eine Böschung absenkte. Der Stegosaurier ist eine echte Knacknuss da er in sehr kompaktem Gestein eingelagert ist. So kommen die Grabungsarbeiten nicht ganz so zügig wie gewünscht voran. Umso spannender, dass hinter und unter dem Stegosaurier die Knochen eines kleinen Raubsauriers zum Vorschein gekommen sind. Noch ist nicht ganz sicher, um welche Art es sich dabei genau handelt.

Eine erste Lieferung an Knochenmaterial des Stegosauriers mit Feldnamen «Cheyenne» und noch einige nicht bestimmte Fundstücke werden aktuell im kleinen Labor bearbeitet.

Ebenfalls im August erhielt das grösste je gefundene Skelett eines Schweizer Dinosauriers vor den Besuchern in Aathal den letzten Schliff: Der 8 Meter lange Plateosaurier «XL» wurde vom Präparationsteam des Sauriermuseums Frick in der Flugsaurierhalle zusammengesetzt. Die Vernissage fand dann natürlich in Frick (AG) selber statt.

Ausblick auf 2020

Ausblick auf das Museumsjahr 2020

Spezialausstellung 2020: Achtung nicht wie üblich im April! **Am Freitag 19. Juni** findet die Vernissage der neuen Spezialausstellung «Meteoriten und das Ende der Dinosaurier» statt, ab dem 20. Juni ist die Ausstellung öffentlich zugänglich. Da das Sauriermuseum für dieses Projekt vom Lotteriefonds finanziell unterstützt wird, kann ein etwas grösserer räumlicher Bereich als bisher üblich umgebaut und aktualisiert werden. Das bedeutet aber eben auch, dass die Eröffnung jahreszeitlich etwas verschoben werden muss.

Ausgrabungen 2020: Im August wird die Grabung im Meilyn-Steinbruch in Wyoming weitergeführt.

Wichtige Daten und Termine des VFSMA 2020

Die 24. VFSMA Generalversammlung findet am Dienstag, **12. Mai 2020** in Aathal statt (siehe Einladung).

Die Vernissage zur Spezialausstellung «**Meteoriten und das Ende der Dinosaurier**» findet am Freitag, **19. Juni 2020** im Sauriermuseum statt (die Einladung erfolgt zur gegebenen Zeit).

Die **VFSMA Exkursion** sind wir am vorbereiten und planen eine 2-tägige Exkursion in die Nordwest Schweiz. Die Planung ist noch nicht abgeschlossen. Der angestrebte Termin ist der **26. und 27. September 2020**. Details werden spätestens an der GV im Mai vorliegen.

Der **VFSMA Museumstag** mit einem spannenden Blick hinter die Kulissen wird im **November** wieder speziell für unsere Mitglieder stattfinden. Das Datum wird an der GV festgelegt und die Ausschreibung erfolgt im Herbst.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und würde mich freuen, wenn wir Sie auch 2020 im Museum begrüßen dürfen.

Mit herzlichen Grüßen und bleiben Sie fasziniert

Urs Möckli, Präsident VFSMA